

Bitkom veröffentlicht Positionspapier „Cyber-Sicherheit in der Luftfahrt“

- Drängende Herausforderungen beim Thema Cyber-Sicherheit in der Luftfahrt
- Kooperation der relevanten Initiativen auf nationaler Ebene muss gestärkt werden
- Bitkom sieht auch in der Pilotenausbildung Handlungsbedarf

Berlin, 28. Juni 2017 - Digitale Innovationen sind für die Zukunftsfähigkeit der deutschen Luftfahrt von fundamentaler Bedeutung. Cloud Computing oder Big Data, neue Internetplattformen und Social Media sowie der Boom von Smartphones und Apps verändern Prozesse und Produkte in Unternehmen oft disruptiv, aber auch Sicherheitsstrategien müssen dementsprechend völlig neu gedacht werden. Wie können Passagierdaten zum Wohle der Reisenden genutzt und dabei optimal geschützt werden? Wie können Piloten Hacker-Angriffe auf Flugzeuge erkennen? Wie können kürzere Innovationszyklen ermöglicht werden, in denen einzelne (veraltete) Komponenten einfach ausgetauscht werden können? Vor diesem Hintergrund hat sich der Arbeitskreis Digitale Luftfahrt des Digitalverbands Bitkom intensiv mit den Auswirkungen der Digitalisierung in der Branche befasst – sowohl mit Blick auf bestehende, als auch auf neue Herausforderungen für die Sicherheit. Die Ergebnisse sind im Positionspapier „Cyber-Security in der Luftfahrt“ dokumentiert. Bitkom veröffentlicht das Positionspapier anlässlich der diesjährigen Digital Aviation Conference in Berlin. „Ein Sicherheitsmodell zu entwickeln oder anzupassen ist eine wichtige Entscheidung. Bitkom will hierbei Notwendigkeiten aufzeigen und so Entscheidungshilfen geben“, sagt Marc Bachmann, Bereichsleiter Luftfahrt und Verteidigung beim Bitkom.

In dem Papier werden die entscheidenden Aspekte der Diskussion zur Cyber-Sicherheit in der Luftfahrt zusammengefasst und darauf aufbauend Schlussfolgerungen benannt. „Insbesondere in der so bedeutenden Branche der Luftfahrt sehen wir hier drängende Herausforderungen, die reale und sehr ernsthafte Folgen nach sich ziehen könnten“, so Bachmann. Das bestehende Bewusstsein für Sicherheitsüberlegungen im Kontext der Digitalisierung hält Bitkom für nicht ausreichend. Insbesondere sind diese bisher politisch nicht oder nur unzureichend adressiert und lassen sich nur jenseits einzelner Unternehmen mit politischem Handlungswillen bewältigen. Bitkom erhebt deshalb konkrete Forderungen, die in dem Positionspapier weiter ausgeführt werden. Das Papier ist kostenlos verfügbar unter folgendem Link:

<https://www.bitkom.org/Bitkom/Publikationen/Cyber-Sicherheit-in-der-Luftfahrt.html>

Kontakt

Merle Wiez

Pressereferentin

Telefon: +49 30 27576-274

E-Mail: m.wiez@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Felix Lennart Hake

Bereichsleiter Mobility & Aviation

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-veroeffentlicht-Positionspapier-Cyber-Sicherheit-in-der-Luftfahrt.html>

